

Verein vergibt Ehrennadel

RGZV Tonnenheide zieht Bilanz und wählt Vorstand



DER VORSTAND DES RASSEGEFLÜGELZUCHTVEREINS TONNENHEIDE (V.L.): KARL-HEINZ FEHRING, SANDRA ZEH, CHRISTA SCHREINER, ANDREA HANEWINKEL, ANDREAS KIRCHHOFF, ANNE-MARIE KLASING, HERMANN SCHMIDT, ANDRÉ BÖDECKER UND ARNO BÖDEKER.

Tonnenheide(WB). Hermann Schmidt steht auch für die kommenden zwei Jahre an der Spitze des Rassegeflügelzuchtvereins Tonnenheide. Einmütig sprachen ihm die Mitglieder in der Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Rüter am Sonnabend das Vertrauen aus.

Vertrauen genießen auch weiterhin Schriftführer Andreas Kirchhoff und stellvertretender Kassierer Horst Benker, die ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden. Andrea Hanewinkel wird neben Michael Rüter die Kasse prüfen. Hanewinkel hatte zuvor Kassiererin Christa Schreiner eine ordentliche Kassenführung bescheinigt. Der Entlastung des Vorstandes stand somit nichts im Wege.

In seiner Begrüßung zeigte sich Hermann Schmidt erfreut über den Verlauf des vergangenen Jahres. 14 Veranstaltungen seien durchgeführt und 16 auswärtige Ausstellungen beschickt worden. Dabei seien zahlreiche züchterische Erfolge herausgesprungen. Höhepunkt des Jahres sei aber einmal mehr die eigene Ortsschau mit 312 Tieren gewesen.

Stolz verkündete Schmidt, dass die Zahl von 100 erwachsenen Mitgliedern gehalten wurde. Einem Austritt standen vier Neuaufnahmen gegenüber. Die Jugendgruppe umfasst laut Leiterin Annemarie Klasing 30 Mädchen und Jungen und zählt somit zu den mitgliederstärksten im Bezirksverband.

Den Einstieg in die Aktivitäten des Vereins bildet das Jugendhähnewettkrähen beim Hoffest auf dem Spargelhof Winkelmann, in diesem Jahr am 28. April. Von dem Tag an betreuen die Kinder und Jugendlichen bis Ende August die Kleintiere bei Winkelmann: Hühner, Enten, Kaninchen. In den Kindergärten Tonnenheide und Lavelshof baute die Jugendgruppe Volieren auf, in denen Glucken Eier ausbrüteten und die Kinder hautnah den Schlupf beobachten konnten.

Schriftführer Andreas Kirchhoff ließ in seinem Jahresbericht die Erfolge einzelner Züchter auf überregionalen Schauen Revue passieren und erinnerte an die zahlreichen geselligen Veranstaltungen. Besonders hob er den Grillabend mit mehr als 40 Züchtern im »Kaffeehaus in'n Strouhe« und die Fahrradtour mit mehr als 30 Teilnehmern hervor.

Die Tierbesprechung in diesem Jahr ist bei der Familie Hanewinkel am 8. September. Die Ortsschau folgt am 26. und 27. Oktober im Saal des Vereinslokals. Den Käfigaufbau für die Bezirksverbandstaubenschau übernehmen die Tonnenheider im Januar 2020 auch wieder. Seit Jahren präsentieren sie sich dabei als eingespieltes Team. Über die Anregung von Ilse Kroos, doch mal wieder einen Tagesausflug zu veranstalten, will sich der Vorstand Gedanken machen.

Eine Ehrung stand in der Jahreshauptversammlung ebenfalls an. Vorsitzender Schmidt zeichnete Jürgen Fahrmeier mit der silbernen Ehrennadel des Landesverbandes aus.